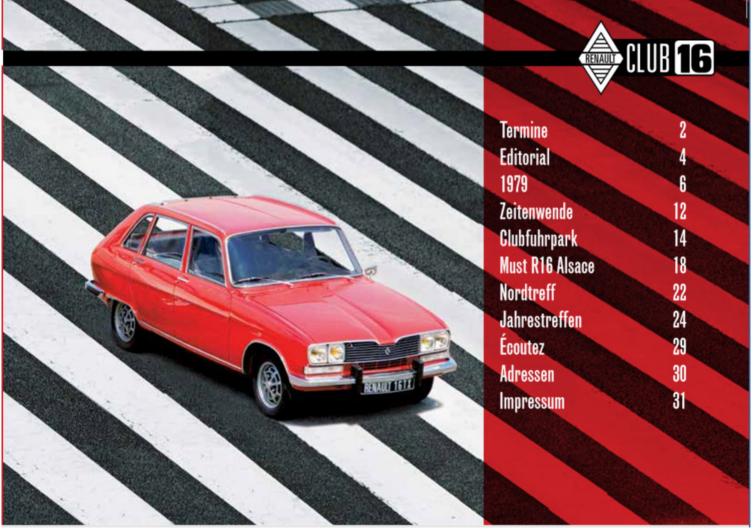
Das Club Journal Nr. 2-2019





DER NAME DER RAUTE

Wussten Sie, dass jeder siebte Autofahrer seinem Fahrzeug einen Namen gibt, bei Autofahrerinnen sogar jede fünfte. Ich spreche hier nicht von Käfer für den VW 1200, oder Ente für den 2CV, nein viele Menschen vermenschlichen ihr Automobil, indem Sie ihm einen Namen oder Kosenamen geben. So wird das Gefährt zum Gefährten!

Zum Beispiel, glaubt man der Statistik, heißen die meisten «getauften» Golf Horst.

George, James, Jack sind beliebte Namen, und sogar Prominente werden emotional, wenn es ums Auto geht, die zwei Ferraris von Sebastian Vettel zum Beispiel, heissen Eva und Margherita.

Die Psychologen behaupten die Ursache beruhe einerseits darauf, dass der Mensch ein Herdentier ist und das Auto als Begleiter dazu gehört, andererseits sind es öfter einsame Menschen die ihr Auto personifizieren.

Im Jahre 1979 könnte man sich vorstellen dass, in Frankreich, besonders viele Autos, und vielleicht so mancher R16, den Namen «Aline» trugen. Die Antwort auf die Frage warum, findet Ihr in der Rubrik «Ecoutez». Christophe war mit seinem Hit «Aline» das ganze Jahr 1979 in den Top-Fünf Charts in Frankreich. Der Name «Aline» wurde fünf mal mehr vergeben in diesem Jahr als sonst üblich.

Wie heissen eure R16, tragen eure Autos Namen? Es würde mir Freude bereiten mehr darüber zu erfahren!

Wenn wir schon beim Thema «Vermenschlichung des Automobils» sind, dann behaupte ich, dass der R16 Jahrgang 1979 eine genetische Besonderheit zeigte, welche auch sehr selten beim Menschen anzutreffen ist! Des Rätsels Lösung könnt Ihr dem Artikel «Zeitenwende» entnehmen, die letzte Modelljahr-Beschreibung im Journal 16.

Mehr Infos und Details zum Zeitenwende-Jahr 79, gibt Steffen uns in «Historie».

Wer hätte gedacht, dass dieses damals avantgardistische Fahrzeug welches schon Ende 1965 vorgestellt wurde, noch 1979 gebaut wurde? Und war 1979 wirklich das letzte Baujahr??

16 Jahre Bauzeit und noch seiner Zeit voraus, wurden 1979 noch ungefähr 400.000 VW-Käfer gebaut. Er kostete im Schnitt um die 7.800 DM, der Mercedes 200 D Limousine, auch ein Bestseller des Jahres 79, kostete damals 19.700 DM. Im Technikvergleich fallen beide durch.

Für einen R16TX waren 15.000 DM fällig. Im Preis-Leistungsverhältniss bleibt er der klare Sieger und dies noch nach 16 Jahren und am Ende seiner Karriere,

Das Zeitenwende-Jahr 1979: Ich freue mich auf Steffens Analyse und Auflistung der Ereignisse. Ich wünsche euch allen ein schönes und gutes, neues Journal16 1979,

Euer Manou

